

**An die Eltern**

**Klasse 1-4**

**Elternbrief / Serienbrief Nr. 5 – Stadttheaterbesuch in Herford-**

Herford, d. 28.10.2024

Sehr geehrte Eltern!

Am Montag, den 11.11.2024, ist es wieder soweit und die ganze Schule besucht mit allen Schülerinnen und Schülern das Theaterstück „Die Konferenz der Tiere“ nach einem Kinderbuch von Erich Kästner im Stadttheater Herford.

Der Unterricht beginnt an diesem Tag planmäßig um 7.55 Uhr und endet nach Stundenplan.

Für den Theaterbesuch sind unbedingt folgende Informationen zu beachten:

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten und kein Geld mit!

**Für die entstehenden Theaterkosten geben Sie bitte Ihrem Kind 8,- Euro in einem beschrifteten Briefumschlag mit in die Schule.** Die Klassenlehrkräfte sammeln ab **Dienstag, dem 29.10.2024**, bis spätestens **Mittwoch, dem 30.10.2024**, das mitgebrachte Theatergeld ein.

Die weiteren Kosten für die Busfahrt zum Stadttheater übernimmt der Förderverein der Grundschule Herringhausen. Auch hierfür ein ganz großes Dankeschön!

Wir freuen uns sehr auf diesen erlebnisreichen Schulausflug ins Theater!

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Simeon Hacker, Rektor

Zum Stück:

Als der Löwe Alois, der Elefant Oskar und die Giraffe Leopold in der Zeitung lesen, dass die 86. internationale Konferenz der Menschen aufgelöst wurde, ohne dass die Regierungsvertreter eine Lösung für die von ihnen selbst verursachten Probleme wie Kriege, Hungersnöte und Umweltzerstörung gefunden hatten, beschließen die drei Tiere, dass es an der Zeit sei, selbst die Initiative zu ergreifen. Sie benachrichtigen alle Tiere rund um den Erdball, dass vier Wochen später eine Konferenz im *Hochhaus der Tiere* stattfinden wird. Delegierte der Tiere aus aller Welt und sogar die Tiere aus den Bilderbüchern reisen zu der Konferenz an. Zusätzlich wird ein Menschenkind von jedem Kontinent eingeladen, da die Tiere die Kinder für unschuldig an den Problemen der Menschheit halten und sie in ihre Pläne zur Verbesserung der Welt einbeziehen wollen.

Gleichzeitig findet eine weitere Konferenz der Menschen in Kapstadt statt. Die Tiere wollen eine Einigung aller Länder herbeiführen und greifen zu ungewöhnlichen Maßnahmen: Zuerst organisieren sie einen Einfall der Nagetiere in das Konferenzgebäude der Menschen und vernichten so sämtliche Akten, die sie als hinderlich für eine Einigung ansehen. Sie verlangen von den Menschen eine sofortige friedliche Übereinkunft. Nachdem die Menschen Kopien aller Akten herbeigeschafft haben, ohne auf die Forderungen der Tiere einzugehen, fliegen Schwärme von Motten in den Konferenzsaal und fressen die Uniformen aller Teilnehmer auf, sodass diese nackt dastehen. Als auch dieses Problem von den Menschen überwunden werden kann, greifen die Tiere zu ihrer letzten Maßnahme und entführen die Kinder aus allen Familien der Welt. Sie bringen sie sicher in Verstecken unter, in denen sich Tiere um sie kümmern, während sie glücklich miteinander spielen. Die Erwachsenen jedoch merken dadurch, wie leer eine kinderlose Welt ist und erkennen die Notwendigkeit, um der Kinder willen eine bessere Zukunft zu schaffen. Alle Staatsoberhäupter unterzeichnen einen Vertrag, der festlegt, dass alle Grenzen aufgehoben, das Militär und alle Schuss- und Sprengwaffen abgeschafft werden und garantiert wird, dass alle künftigen Bestrebungen der Menschheit auf den Frieden und das Wohl der Kinder ausgerichtet sein sollen.